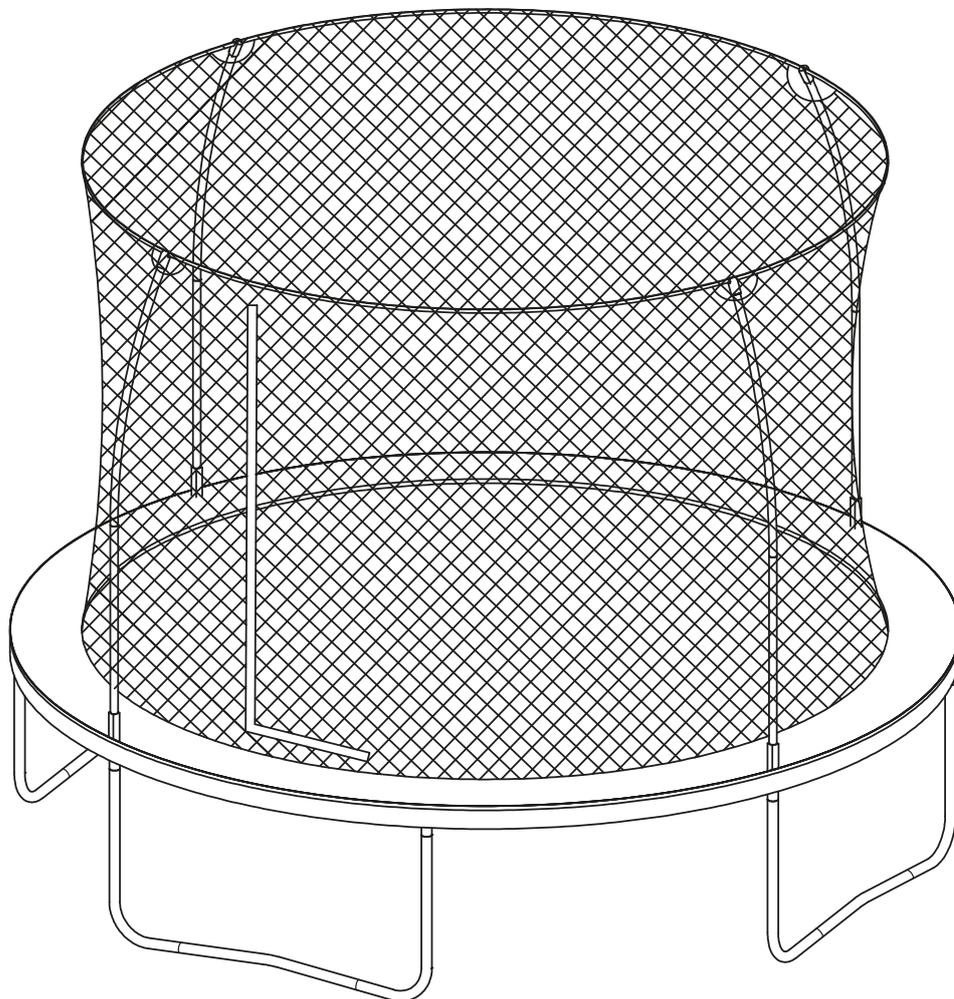




# Trampolin mit Sicherheitsnetz

## Bedienungs- und Montageanleitung



## Einleitung

Bevor Sie dieses Trampolin benutzen, lesen Sie bitte alle Informationen dieser Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Betriebsanleitung zur Instandhaltung auf. Wie bei jeder anderen sportlichen Aktivität können sich die Benutzer auch hier verletzen. Um das Unfallrisiko zu vermindern, stellen Sie bitte sicher, dass die folgenden **Sicherheitshinweise** eingehalten werden:

- Eine unzumutbare Verwendung oder der Missbrauch dieses Trampolins ist gefährlich und kann erhebliche Schäden verursachen.
- Trampoline sind Sport- und Spielgeräte, die den Benutzer in ungewohnte Höhen befördern und dabei zahlreiche Bewegungsabläufe aktivieren.
- Überprüfen Sie das Trampolin stets vor der Benutzung darauf, ob die Matte abgenutzt ist bzw. einzelne Teile lose sind oder fehlen.
- Diese Anleitung enthält Hinweise für den fachgerechten Zusammenbau, die Pflege und die Wartung des Produktes sowie Sicherheitshinweise, Warnungen und Hinweise zu den richtigen Sprungtechniken. Alle Benutzer und Aufsichtspersonen sollten diese Hinweise durchlesen und sich mit ihnen vertraut machen. Jeder, der dieses Trampolin verwendet, muss sich der Gefahr bei der Durchführung bestimmter Sprünge auf dem Trampolin bewusst sein.

### Achtung!



Nur ein Benutzer erlaubt. Kollisionsgefahr!



Eine Landung auf dem Kopf oder Nacken kann zu Lähmungen oder tödlichen Verletzungen führen.  
Machen Sie keine Saltos, da dies Ihr Risiko erhöht, auf Kopf oder Nacken zu landen!



Dieses Trampolin ist nicht für Kinder unter 36 Monaten geeignet, da kleine Teile verschluckt oder eingeatmet werden können!

- Die Gewichtsobergrenze für die Benutzung des Trampolins liegt bei 100 kg.
- Das Trampolin muss von einer erwachsenen Person entsprechend den Aufbauanleitungen zusammengebaut und anschließend vor der ersten Nutzung überprüft werden.
- Verwenden Sie das Trampolin nicht mit Straßenschuhen.
- Benutzen Sie das Trampolin nicht, wenn es nass ist.
- Leeren Sie vor dem Springen Taschen und Hände.
- Springen Sie immer in der Mitte der Sprungmatte.
- Essen Sie während des Springens nicht.
- Verlassen Sie das Trampolin nicht mit einem Sprung.
- Begrenzen Sie die Dauer der ununterbrochenen Benutzung (regelmäßige Pausen einlegen).
- Schließen Sie vor dem Springen immer die Netzöffnung.
- Sichern Sie das Trampolin bei starkem Wind und benutzen Sie es nicht.
- Verwenden Sie das Trampolin nur im Freien.
- Das Trampolin ist nicht dafür vorgesehen, in den Boden eingegraben zu werden.
- Beachten Sie, dass jegliche kundenseitigen Umbauten am Originaltrampolin (z. B. das Hinzufügen von Zubehör) nach Herstellerangaben ausgeführt werden müssen.
- Stellen Sie sicher, dass die Klettverschlüsse während der Benutzung des Trampolins ordnungsgemäß geschlossen sind.

- Überprüfen Sie, ob alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind, und ziehen Sie sie bei Bedarf nach.
- Stellen Sie sicher, dass alle federbelasteten Verbindungen (Sperrbolzen) unbeschädigt sind und sich während des Spielens nicht lösen können.
- Überprüfen Sie alle Abdeckungen und scharfen Kanten; bei Bedarf tauschen Sie die entsprechenden Teile aus.
- Prüfen Sie Sprungmatte, Polsterung und Sicherheitsnetz regelmäßig auf Defekte.

## **VOR JEDER SPORTLICHEN BETÄTIGUNG SOLLTEN SIE IHREN ARZT ZU RATE ZIEHEN**

BEHALTEN SIE DIESE INFORMATIONEN ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN AUF!

### **Die richtige Verwendung des Trampolins**

Zunächst sollten Sie ein Gefühl für das Trampolin und dessen Schleuderkraft entwickeln. Dabei sollten Sie sich auf die grundsätzliche Körperhaltung konzentrieren und jeden (Grund-)Sprung solange üben, bis Sie ihn leicht und kontrolliert ausführen können.

Um einen Sprung abubrechen, beugen Sie die Knie stark, bevor Sie die Matte des Trampolins berühren. Diese Technik sollten Sie erlernen, solange Sie die Grundsprünge üben. Diese Abbruchtechnik sollten Sie immer dann einsetzen, wenn Sie das Gleichgewicht oder die Kontrolle über Ihren Sprung verlieren.

Sie sollten immer zunächst den einfachsten Sprung erlernen und diesen vollständig und fehlerfrei beherrschen, bevor Sie sich schwierigeren, fortgeschrittenen Sprünge zuwenden. Sie beherrschen einen Sprung dann, wenn Sie am gleichen Punkt der Matte wieder ankommen, an dem Sie abgesprungen sind. Sollten Sie den nächsten Sprung ausprobieren, ohne den vorherigen zu beherrschen, erhöhen Sie das Risiko, sich zu verletzen. Vermeiden Sie es, längere Zeit auf dem Trampolin zu springen, da Ermüdung Ihre Verletzungsgefahr erhöht. Springen Sie nur kürzere Zeit und wechseln Sie sich mit anderen ab. Es sollte niemals mehr als eine Person auf dem Trampolin springen.

Die Benutzer sollten geeignete Kleidung wie zum Beispiel einen Trainingsanzug sowie Gymnastikschuhe oder dicke Socken tragen bzw. barfuß sein. Solange Sie die korrekten Landepositionen und -formen noch nicht beherrschen, tragen Sie am besten langärmelige Oberteile und lange Hosen, um sich gegen eventuelle Kratzer und Abschürfungen zu schützen. Verwenden Sie keine Schuhe mit harten Sohlen auf dem Trampolin, da diese das Sprungtuchmaterial übermäßig strapazieren und beschädigen können.

Sie sollten immer richtig auf- und absteigen, um Verletzungen zu vermeiden. Um richtig aufzusteigen, sollten Sie sich mit Ihrer Hand am Rahmen festhalten und über die Federn hinweg die Trampolin-Matte betreten oder sich auf die Matte rollen.

Vergessen Sie nie, sich am Rahmen festzuhalten, wenn Sie auf- oder absteigen. Steigen Sie nie auf das Stoßkissen am Rahmen und halten Sie sich nie daran fest. Um richtig abzusteigen, bewegen Sie sich auf die Seite des Trampolins, halten Sie sich am Rahmen fest, und steigen Sie von der Matte auf den Boden. Kleineren Kindern sollte beim Auf- und Absteigen behilflich sein.

Springen Sie immer vorsichtig und bedacht auf dem Trampolin, da sich andernfalls Ihr Verletzungsrisiko erhöht.

## Unfallgefahren

- Auf- und Absteigen:

Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie auf das Trampolin auf- oder wieder davon absteigen. Steigen Sie NICHT auf das Trampolin, indem Sie auf das Stoßkissen greifen, auf die Federn steigen oder von einem anderen Objekt (zum Beispiel einer Fläche, einem Dach, einer Leiter etc.) auf die Matte springen. Dadurch erhöht sich Ihr Verletzungsrisiko. Steigen Sie NICHT ab, indem Sie von dem Trampolin auf den Boden springen, ganz gleich, wie dieser beschaffen ist. Wenn kleine Kinder auf dem Trampolin springen, benötigen diese möglicherweise Hilfe beim Auf- und Absteigen.

- Der Umgang mit Alkohol oder Drogen:

Konsumieren Sie niemals Alkohol oder Drogen, wenn Sie das Trampolin benutzen! Dies erhöht das Unfall- und damit Ihr Verletzungsrisiko enorm.

- Aufprall auf die Federn oder den Rahmen:

Wenn Sie auf dem Trampolin springen, bleiben Sie immer in der Mitte der Matte. Dadurch mindern Sie Ihr Risiko, durch einen Aufprall auf die Federn oder den Rahmen verletzt zu werden. Springen oder steigen Sie niemals auf das Stoßkissen, da dieses nicht dafür ausgelegt ist, das Gewicht von Personen auszuhalten.

- Verlust der Kontrolle:

Versuchen Sie keine komplizierten Sprünge, solange Sie nicht die vorhergehenden beherrschen. Gleiches gilt, wenn Sie das Springen auf dem Trampolin erst lernen. Halten Sie sich nicht an diese Anweisung, erhöht sich Ihr Verletzungsrisiko! Sie könnten auf dem Rahmen, den Federn oder sogar außerhalb des Trampolins aufkommen. Ein kontrollierter Sprung zeichnet sich dadurch aus, dass man auf dem selben Punkt aufkommt, von dem man abgesprungen ist. Sollten Sie die Kontrolle verlieren, während Sie auf dem Trampolin springen, so beugen Sie stark die Knie bei der Landung, um den Sprung abzufedern. Auf diese Weise können Sie den Sprung kontrolliert stoppen.

- Saltos:

Vollziehen Sie keine Saltos jeglicher Art (vorwärts oder rückwärts) auf diesem Trampolin. Sollte Ihnen ein Fehler unterlaufen, könnten Sie auf dem Kopf oder mit dem Nacken aufkommen. Dadurch erhöht sich das Verletzungsrisiko, insbesondere an Genick und Wirbelsäule, was zu Lähmungen oder zum Tod führen kann.

- Gegenstände im Umfeld des Trampolins:

Verwenden Sie das Trampolin NICHT, wenn sich Tiere, andere Menschen oder Gegenstände unter oder neben dem Trampolin befinden. Halten Sie keine Objekte in der Hand und legen Sie keine Gegenstände auf das Trampolin, während dieses von jemandem verwendet wird. Bäume, Äste, Drähte oder andere Dinge über dem Trampolin erhöhen ebenfalls das Verletzungsrisiko.

- Schlechte Wartung des Trampolins:

Überprüfen Sie das Trampolin vor jeder Benutzung auf durchgebogene Stahlrohre, eine abgenutzte Matte, lose oder gebrochene Federn, auf Stabilität und einen festen Stand.

- Wetterbedingungen:

Beachten Sie die Wetterbedingungen bei der Benutzung des Trampolins. Benutzen Sie das Trampolin nicht, wenn es nass ist oder starker Wind aufkommt. Sichern Sie das Trampolin bei Unwettern.

## **Sicherheitshinweise, um die Unfallgefahr zu verringern**

- Die Rolle des Springers bei der Unfallprävention:

Kontrolle der Sprünge: Machen Sie keine komplizierten, schwierigen Manöver, bevor Sie die einfachen Grundsprünge nicht beherrschen. Bei einem kontrollierten Sprung kommen Sie auf der gleichen Stelle auf, von der Sie abgesprungen sind. Für zusätzliche Sicherheitshinweise und -anweisungen setzen Sie sich mit einem amtlich anerkannten Trampolin-Trainer in Verbindung.

- Die Rolle des Übungsleiters bei der Unfallprävention:

Ein Übungsleiter sollte alle Sicherheitshinweise und -richtlinien verstehen und durchsetzen. Es liegt in der Verantwortung des Übungsleiters, allen Springern auf dem Trampolin kompetente Hinweise und Unterweisungen zu erteilen. Sollte eine Übungsleitung unangemessen oder nicht verfügbar sein, sollte das Trampolin an einem sicheren Ort aufbewahrt und demontiert werden, um unbefugte Benutzung zu verhindern. Dabei sollte es mit einer schweren Plane abgedeckt werden, die mit Schlössern und Ketten gesichert werden kann. Der Übungsleiter ist ebenfalls dafür verantwortlich, dass die Sicherheitshinweise auf dem Trampolin angebracht sind und die Springer über die Warnungen und Hinweise informiert werden.

### **Sicherheitsanweisungen für das Trampolin**

Springer:

- Verwenden Sie das Trampolin nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen stehen.
- Legen Sie alle harten und scharfen Gegenstände ab, bevor Sie das Trampolin verwenden.
- Das Auf- und Absteigen sollte kontrolliert und vorsichtig erfolgen. Springen Sie niemals auf das Trampolin hinauf oder von dem Trampolin herunter. Verwenden Sie das Trampolin niemals als Vorrichtung, um auf oder in andere Objekte zu springen.
- Lernen Sie zunächst die Grundsprünge und beherrschen Sie diese, bevor Sie schwierigere Sprünge versuchen. Lesen Sie hierzu den Abschnitt "Grundsprünge auf dem Trampolin", um zu erfahren, wie man Grundsprünge ausführt.
- Um Sprünge abubrechen, beugen Sie die Knie, wenn Sie mit den Füßen auf der Matte landen.
- Behalten Sie immer die Kontrolle, wenn Sie springen. Ein kontrollierter Sprung ist dadurch gekennzeichnet, dass Sie auf dem gleichen Punkt landen, von dem Sie losspringen. Sollten Sie zu irgendeinem Zeitpunkt das Gefühl haben, dass Sie die Kontrolle verlieren, dann brechen Sie den Sprung ab.
- Springen oder federn Sie nicht über einen zu langen Zeitraum.
- Richten Sie Ihren Blick auf die Matte, um die Kontrolle zu behalten. Sollten Sie dem nicht nachkommen, können Sie das Gleichgewicht und die Kontrolle verlieren.
- Es sollte sich niemals mehr als eine Person auf dem Trampolin befinden.
- Ein Übungsleiter sollte Sie beobachten, wenn Sie sich auf dem Trampolin befinden.

Übungsleiter:

Machen Sie sich mit den Grundsprüngen und Sicherheitshinweisen vertraut. Um Verletzungen vorzubeugen bzw. die Verletzungsgefahr zu vermindern, sorgen Sie für die Einhaltung aller Sicherheitsanweisungen und stellen Sie sicher, dass die Springer die Grundsprünge lernen, bevor sie mit fortgeschrittenen Sprüngen beginnen.

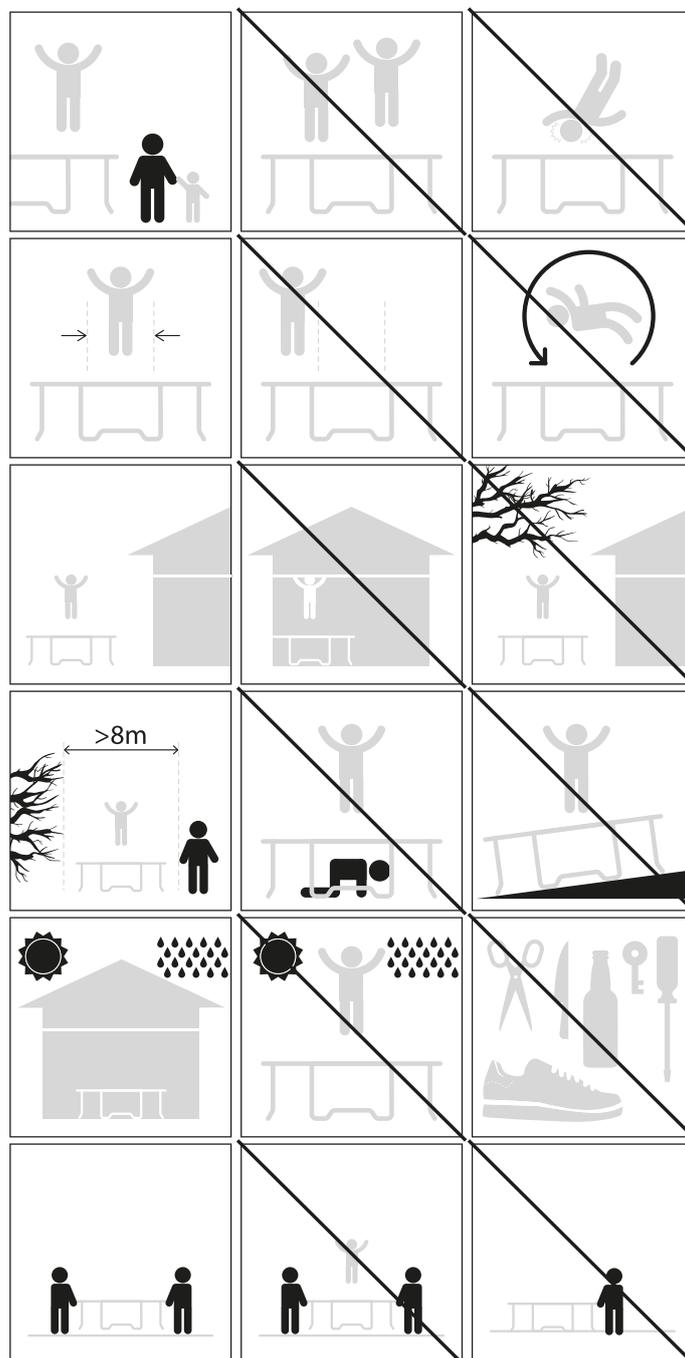
- Alle Springer müssen überwacht werden, ganz gleich welche Fähigkeiten oder welches Alter sie haben.

- Das Trampolin sollte niemals verwendet werden, wenn es feucht, beschädigt, schmutzig oder abgenutzt ist. Das Trampolin muss überprüft werden, bevor die Springer es benutzen.
- Halten Sie alle Objekte, die dem Springer in den Weg geraten könnten, vom Trampolin entfernt. Beachten Sie, was sich über, unter und um das Trampolin herum befindet.
- Um unbewachte und unbefugte Benutzung zu verhindern, muss das Trampolin sicher verwahrt werden, wenn es nicht verwendet wird.

Für den sicheren Gebrauch des Trampolins berücksichtigen Sie bitte Folgendes, sobald ein Platz für Ihr Trampolin ausgewählt wurde:

- Stellen Sie sicher, dass es auf eine waagerechte, ebene Fläche gestellt wird.
- Der Bereich muss gut beleuchtet sein.
- Es darf keine Hindernisse rund um das Trampolin geben.
- Stellen Sie das Trampolin nicht auf Beton, Asphalt oder ähnliche harte Oberflächen. Halten Sie es fern von anderen Geräten und Einrichtungen, mit denen es kollidieren könnte (z. B. Planschbecken, Schaukeln, Rutschen, Klettergerüsten).

Wenn Sie diesen Richtlinien nicht folgen, erhöhen Sie die Verletzungsgefahr!



## Training mit dem Trampolin

Die folgenden Übungen sind gedacht, um die Grundschriffe und -sprünge zu erlernen, bevor man mit komplizierten Sprüngen weitermacht. Bevor man das Trampolin betritt und benutzt, sollten alle Sicherheitshinweise gelesen und verstanden worden sein. Außerdem sollten Übungsleiter und Schüler vorher die Körpertechnik und die Richtlinien für die Trampolinbenutzung durchgesprochen haben.

### Lektion 1:

- a) Auf- und Absteigen – Vorführung der richtigen Techniken.
- b) Der Grundsprung (Strecksprung) – Vorführung und Übung.
- c) Abbremsen (siehe Sprünge) – Vorführen und Übung. Erlernen des Abbremsens und der Kontrolle.
- d) Hand und Knie – Vorführung und Übung. Der Schwerpunkt sollte auf dem Landen auf allen Vieren und auf der Koordination dieses Manövers liegen.

### Lektion 2:

- a) Überprüfung und Übung der Techniken der 1. Lektion
- b) Kniesprung-Vorführung und Übung. Lernen Sie zunächst, die Knie zu beugen und sich wieder aufzurichten, bevor Sie eine halbe Drehung nach links oder rechts vollziehen.
- c) Sitzsprung – Vorführung und Übung. Lernen Sie zunächst den einfachen Sitzsprung, dann fügen Sie einen Kniesprung und Hand- und Kniesprung hinzu. Wiederholen Sie dieses.

### Lektion 3:

- a) Überprüfen und üben Sie die Fähigkeiten und Techniken der vorhergehenden Lektionen.
- b) Bauchsprung – um Hautverbrennungen durch eine falsche Landung auf der Sprungmatte zu vermeiden, bringen Sie Ihren Schülern die Bauchsprungposition bei. Dafür sollten die Schüler zunächst die Bauchlage einnehmen (Gesicht zum Boden). Der Leiter überprüft, ob es Fehlhaltungen gibt, die zu Verletzungen führen könnten.
- c) Beginnen Sie mit einem Hand- und Kniesprung und bringen Sie den Körper in die Bauchlage.
- d) Übungsfolge – Hand- und Kniesprung, Bauchsprung, Strecksprung, Sitzsprung, Strecksprung.

### Lektion 4:

- a) Überprüfen und üben Sie die Fähigkeiten und Techniken der vorhergehenden Lektionen.
- b) Halbe Drehung:
  - i. Beginnen Sie in der Bauchposition und wenn Sie auf der Matte aufkommen, heben Sie sich mit den Armen entweder nach links oder rechts ab und drehen Sie Kopf und Schulter in die gleiche Richtung.
  - ii. Stellen Sie während der Drehung sicher, dass Sie parallel zur Matte bleiben und den Kopf oben halten.
  - iii. Nach dem Abschluss der Drehung landen Sie wieder in der Bauchposition.

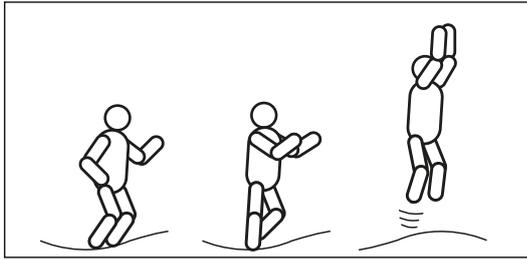
Nach Abschluss dieser Lektion hat der Schüler einige Grundkenntnisse über Trampolin-Sprünge erlernt. Die Schüler sollten ermutigt werden, Ihre eigenen Sprungfolgen zu versuchen und zu entwickeln, wobei immer besonderer Wert auf Kontrolle und Form gelegt werden sollte.

### Spiel:

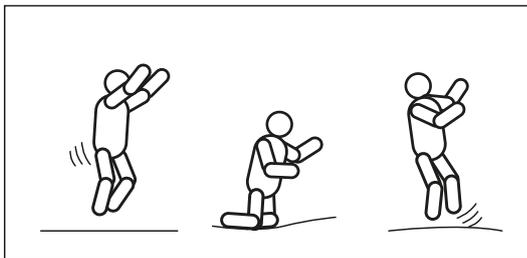
Ein Spiel, das Schüler ermutigen soll eigene Sprungfolgen zu versuchen und zu entwickeln ist „SPRUNG“. Bei diesem Spiel zählen die Spieler von 1 bis 10. Der erste Spieler beginnt mit einem Manöver. Der zweite Spieler muss das Manöver des ersten Spielers wiederholen und um ein eigenes erweitern. Der dritte Spieler wiederholt die Manöver des ersten und zweiten Spielers und fügt ein drittes Manöver hinzu. Dies geht so weiter, bis ein Spieler nicht mehr in der Lage ist, die richtige Reihenfolge korrekt auszuführen. Wer den ersten Fehler macht, bekommt den Buchstaben „S“. Dieses wird fortgesetzt, bis jemand alle Buchstaben des Wortes „SPRUNG“ buchstabiert hat und ausscheidet. Der letzte verbleibende Spieler ist der Gewinner. Auch während des Spiels sollten die Folgen kontrolliert wiedergegeben und keine schwierigen oder anspruchsvollen Sprünge durchgeführt werden, die noch nicht beherrscht werden.

Um die Trampolin-Fähigkeiten weiter zu vertiefen, sollte ein staatlich anerkannter Trampolin-Trainer kontaktiert werden.

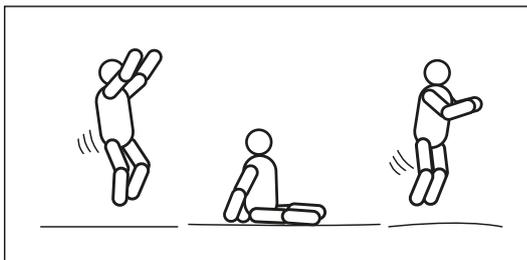
## Grundsprünge auf dem Trampolin



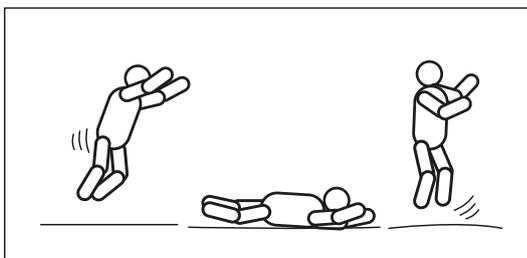
1. Beginnen Sie in stehender Position, die Füße in Schulterbreite gespreizt. Halten Sie den Kopf aufrecht und blicken Sie auf die Matte.
2. Strecken Sie die Arme nach vorne und schwingen Sie sie dann in einer kreisförmigen Bewegung nach oben.
3. Führen Sie Ihre Füße in der Luft zusammen und lassen Sie die Zehenspitzen dabei nach unten zeigen.
4. Halten Sie bei der Landung die Füße schulterbreit gespreizt.



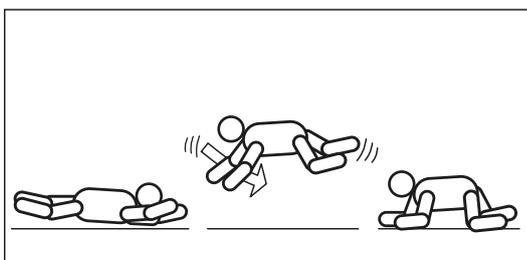
1. Beginnen Sie mit einem flachen Strecksprung.
2. Landen Sie auf den Knien, halten Sie dabei den Rücken gerade und den Körper gestreckt. Setzen Sie aktiv die Arme ein, um das Gleichgewicht zu halten.
3. Springen Sie durch Hochschwingen der Arme in Ihre ursprüngliche Position zurück.



1. Landen Sie in einer flachen Sitzposition.
2. Stützen Sie sich mit den Händen neben Ihren Hüften ab.
3. Kehren Sie durch Druck mit den Händen in eine aufrechte Position zurück.



1. Beginnen Sie mit einem niedrigen Sprung.
2. Landen Sie in Bauchlage (Kopf nach unten) und strecken Sie Arme und Hände nach vorne auf die Matte aus.
3. Stoßen Sie sich mit den Armen von der Matte ab, um in eine stehende Position zurückzukehren.



1. Beginnen Sie in der Bauchsprung-Position.
2. Stoßen Sie sich mit der linken oder rechten Hand ab, (je nachdem, in welche Richtung Sie sich drehen möchten).
3. Drehen Sie Kopf und Schulter in die gleiche Richtung und halten Sie beides parallel zur Matte: Halten Sie den Kopf dabei oben.
4. Landen Sie in der Bauchlage und kehren Sie in die stehende Position zurück, indem Sie sich mit Händen und Armen abstoßen.

## Platzierung des Trampolins

Über dem Trampolin muss ein Freiraum von mindestens 7 m bestehen. In horizontaler Richtung bitte sicherstellen, dass sich in der Umgebung des Trampolins keine gefährlichen Gegenstände, wie Äste oder andere Objekte, etwa Schaukeln, Stromkabel, Wände, Zäune, Garagen, Häuser, Wäscheleinen etc. befinden.

Um das Trampolin sicher benutzen zu können, beachten Sie bei der Wahl des Standortes bitte die folgenden Hinweise:

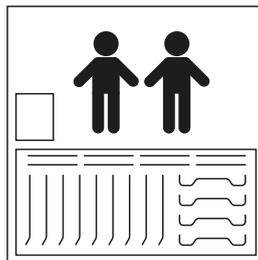
1. Stellen Sie sicher, dass es auf einer ebenen, waagerechten Fläche aufgebaut wird.
2. Sorgen Sie dafür, dass der Platz ausreichend beleuchtet ist.
3. Achten Sie darauf, dass sich unterhalb des Trampolins keine Gegenstände oder Bodenunebenheiten befinden.

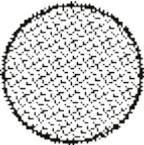
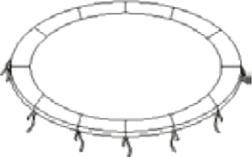
Bei Nichtbeachtung dieser Richtlinien erhöht sich das Risiko, dass jemand verletzt wird.

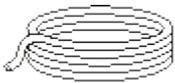
## Montageanleitung

Um das Trampolin zusammenzubauen, brauchen Sie ein Spezialwerkzeug (Q), um die Federn einzuspannen, die diesem Produkt beiliegen. Für Zeiträume, in denen das Trampolin nicht genutzt wird, kann es einfach zerlegt werden. Bitte lesen Sie die Montageanleitung, bevor Sie mit der Demontage des Produktes beginnen.

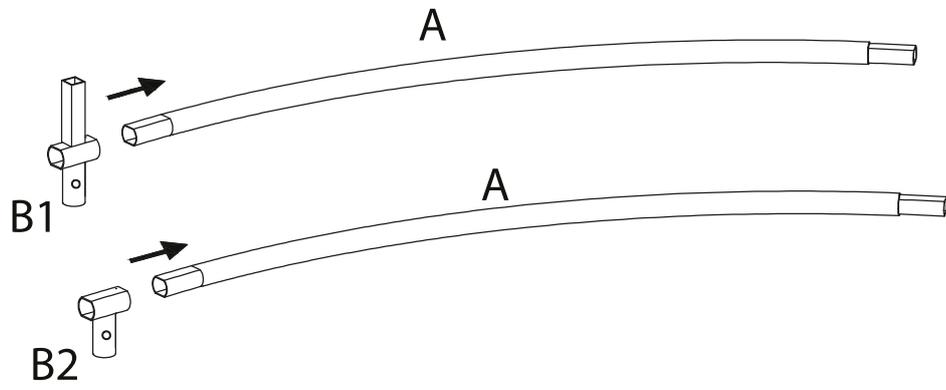
**VERGESSEN SIE NICHT, WÄHREND DER MONTAGE HANDSCHUHE ZU TRAGEN, UM QUETSCHUNGEN ZU VERMEIDEN. FÜR DEN ZUSAMMENBAU DES TRAMPOLINS WERDEN MINDESTENS ZWEI PERSONEN BENÖTIGT.**



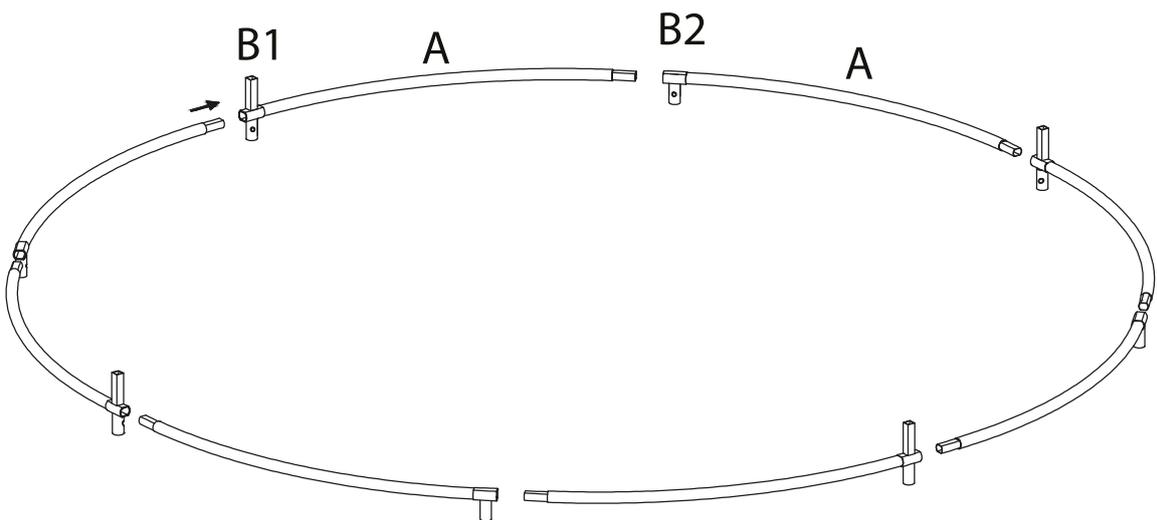
| Teile | Abbildung   | Menge |
|-------|---|-------|
| A     |    | 8     |
| B1    |    | 4     |
| B2    |    | 4     |
| C1    |   | 4     |
| C2    |  | 4     |
| D     |  | 4     |
| E     |  | 1     |
| F     |  | 64    |
| G     |  | 1     |
| H     |  | 4     |

| Teile | Abbildung   | Menge |
|-------|---|-------|
| I     |    | 4     |
| J     |    | 8     |
| K     |    | 8     |
| L     |   | 1     |
| M     |  | 16    |
| N     |  | 16    |
| O     |  | 1     |
| P     |  | 1     |
| Q     |  | 1     |
| R     |  | 4     |

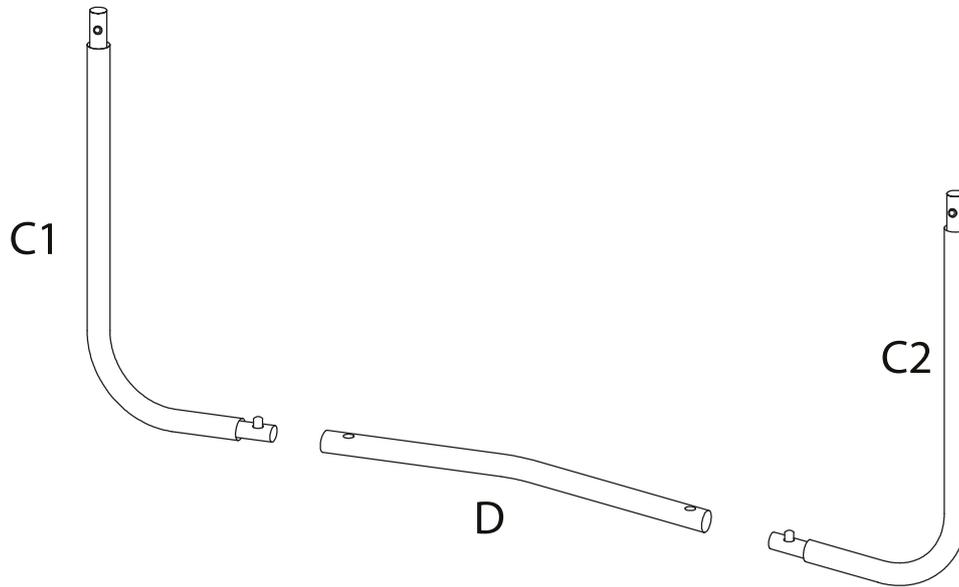
Schritt 1



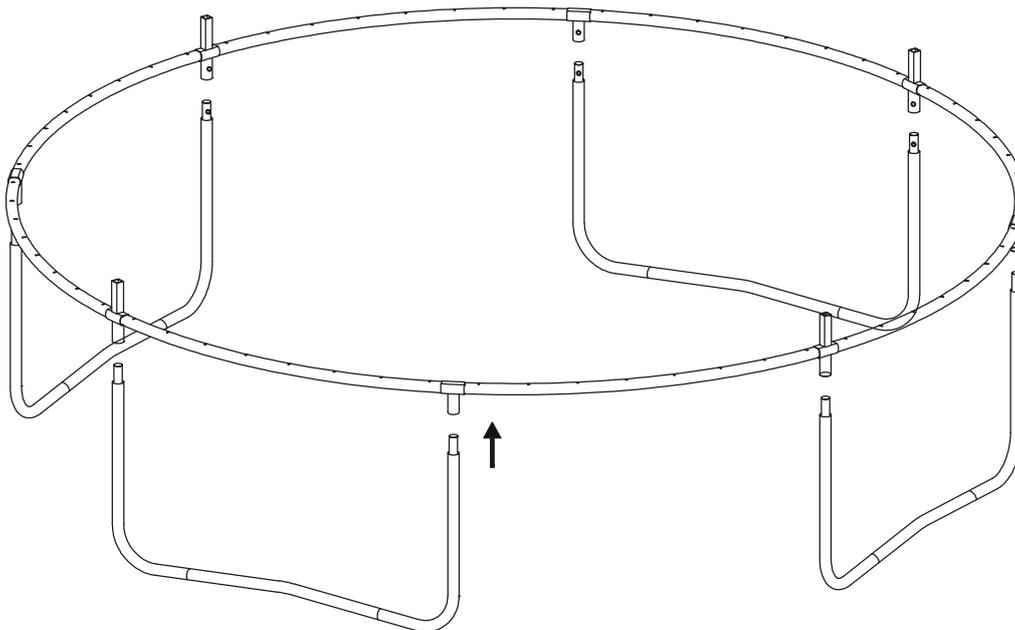
Schritt 2



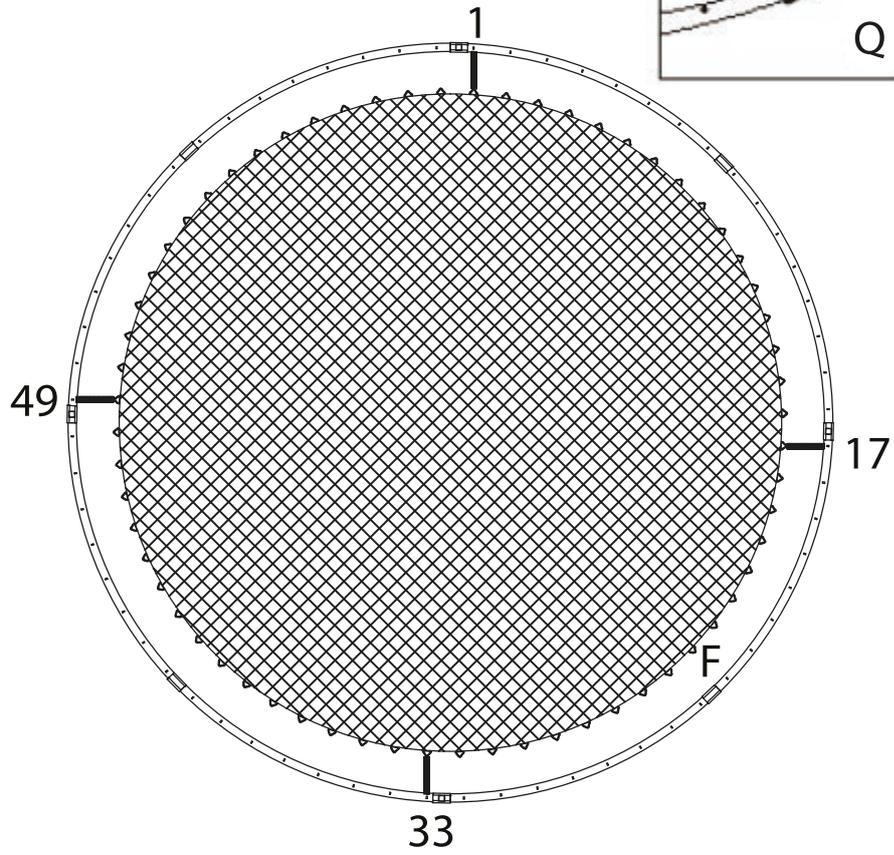
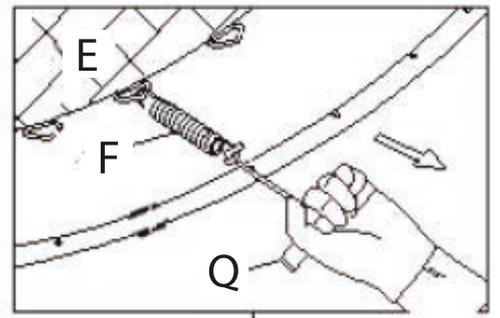
Schritt 3



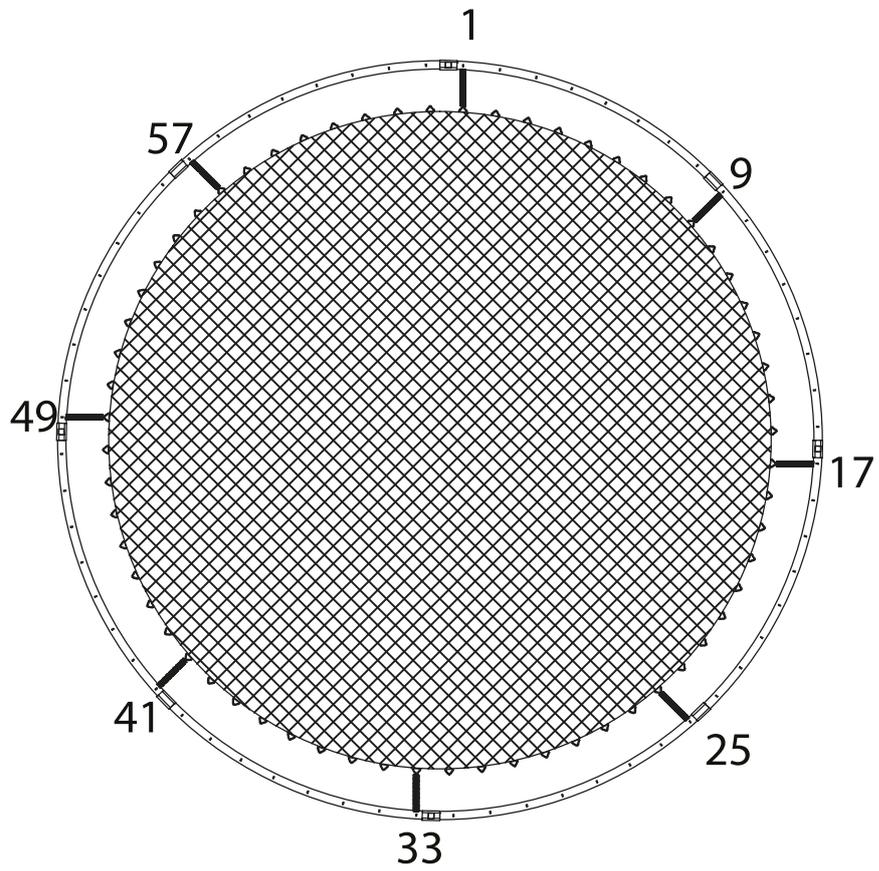
Schritt 4



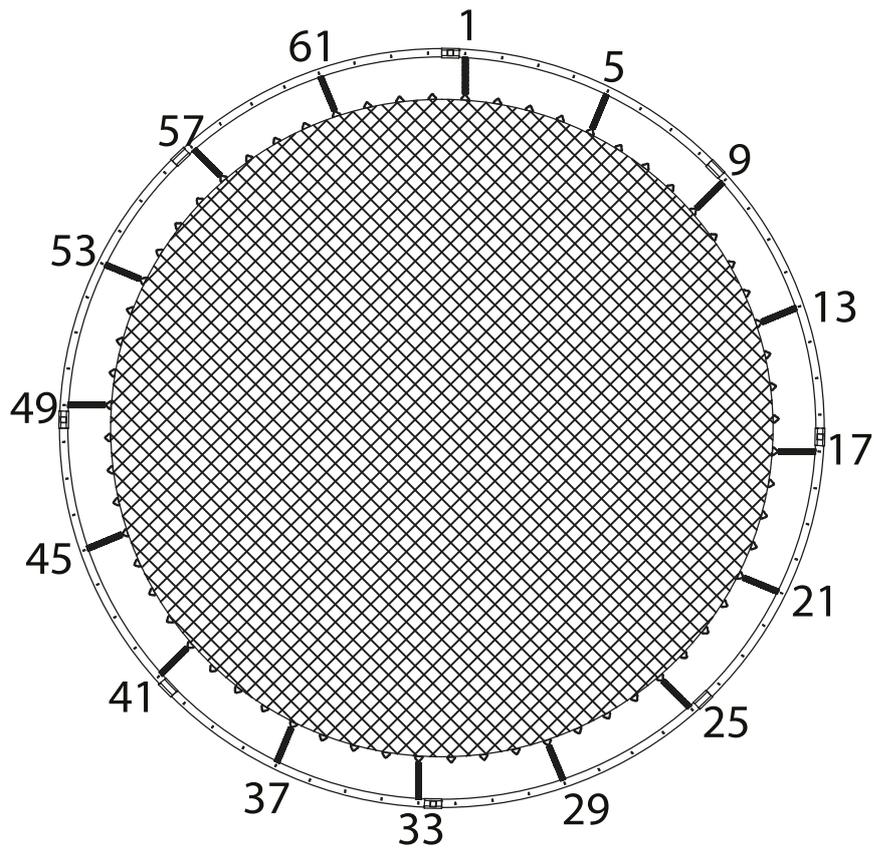
Schritt 5



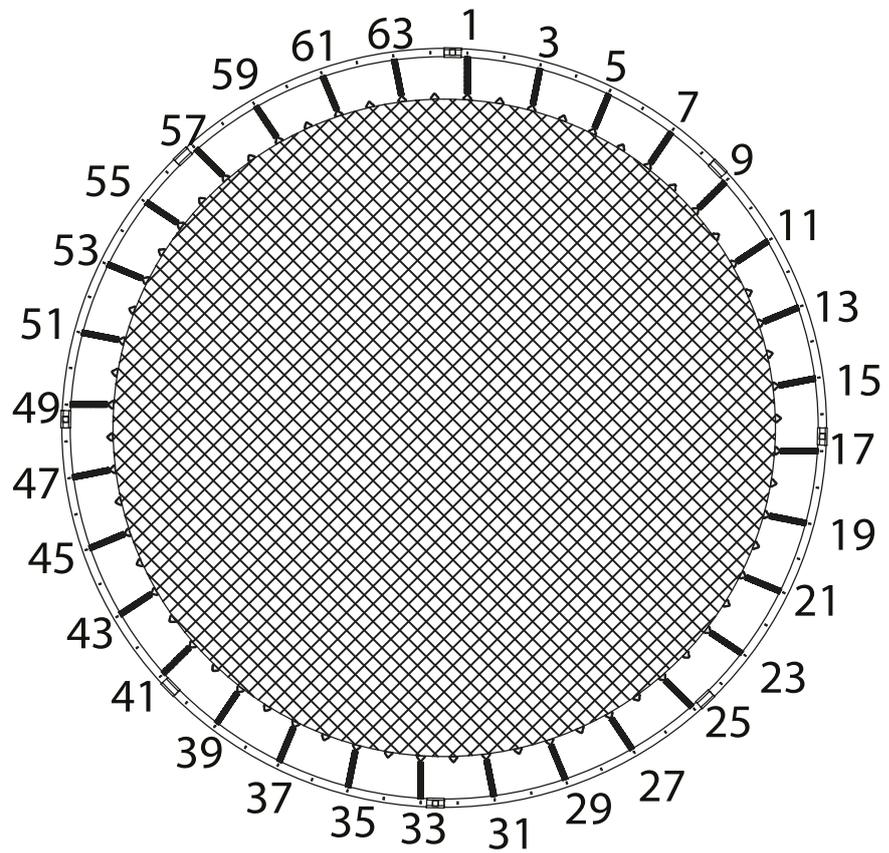
Schritt 6



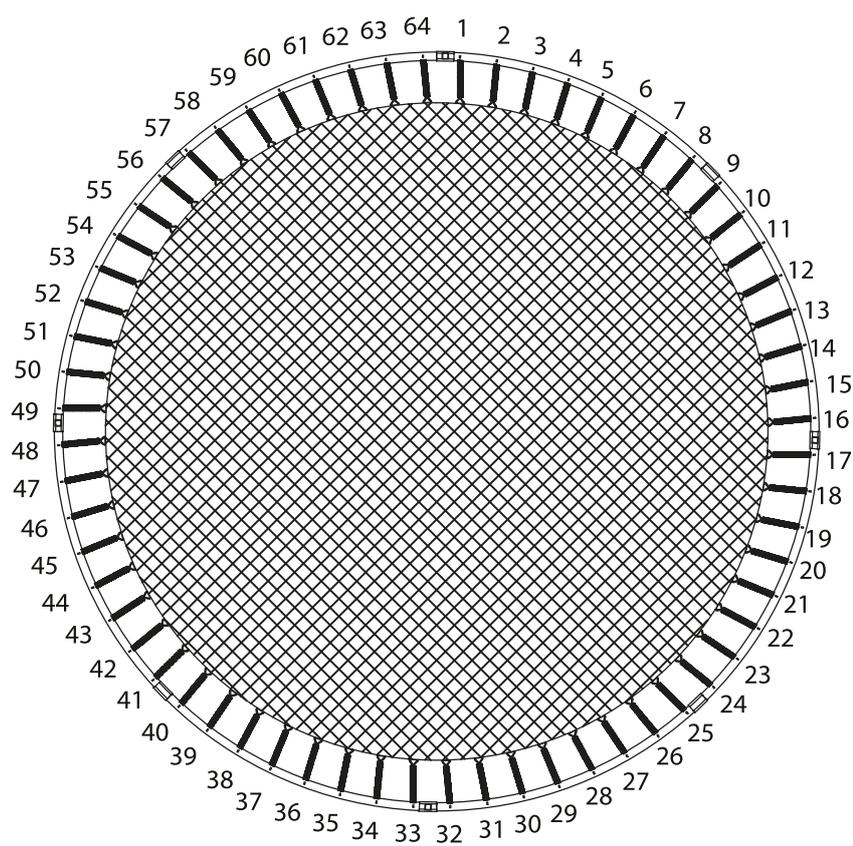
Schritt 7



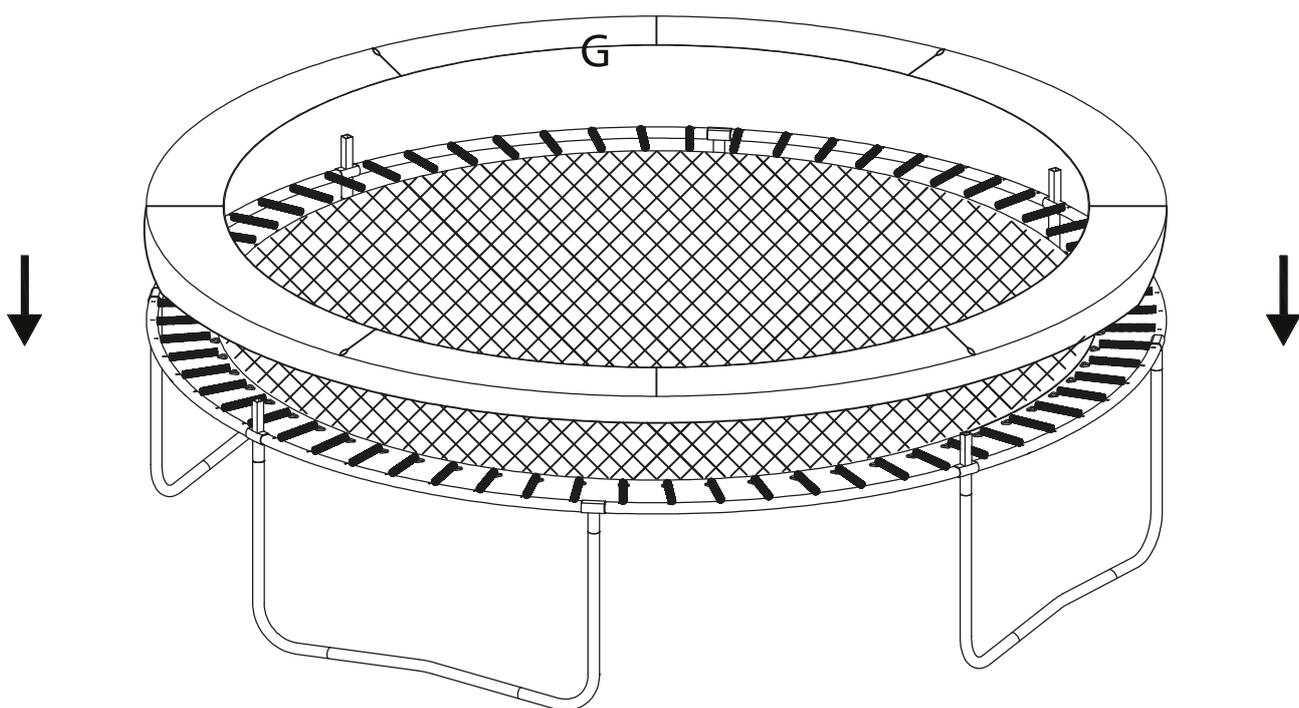
Schritt 8



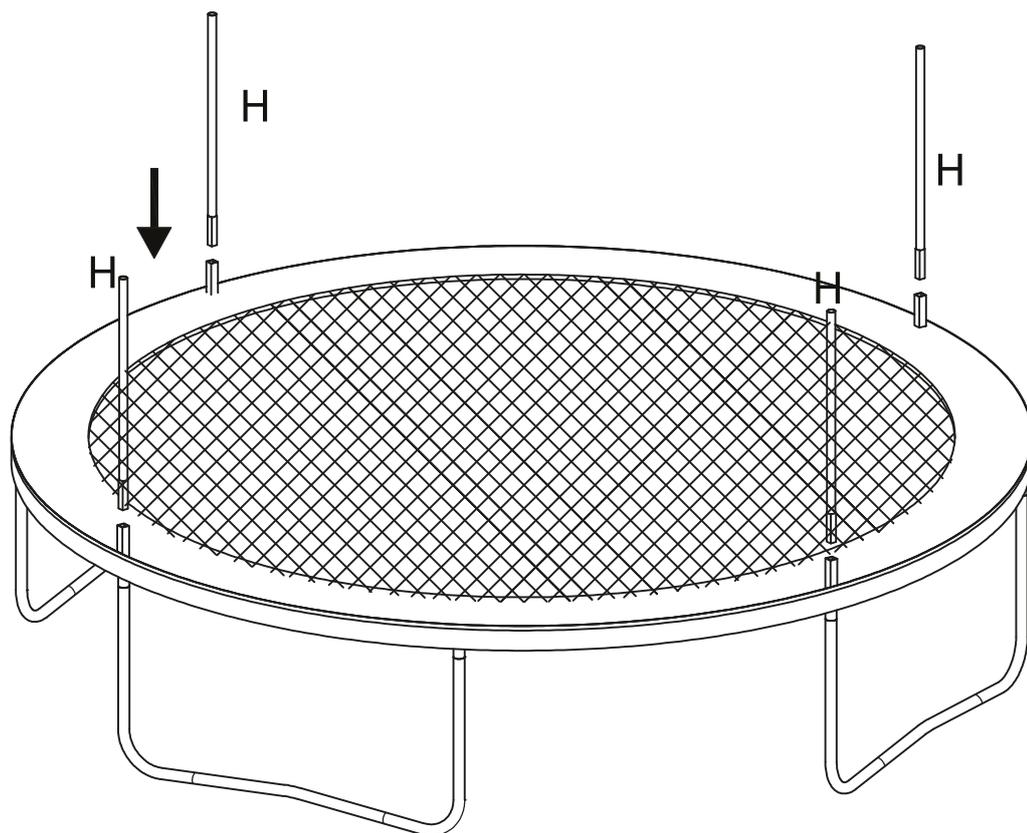
Schritt 9



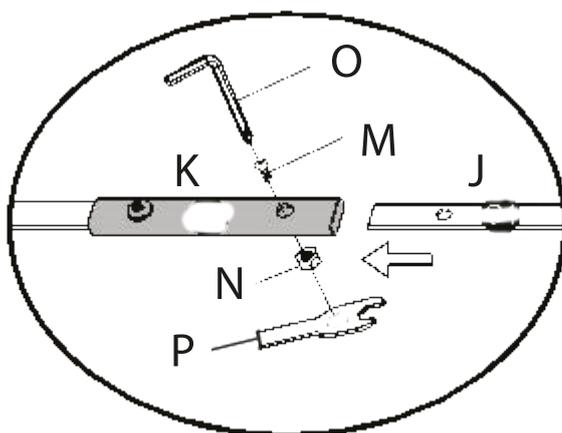
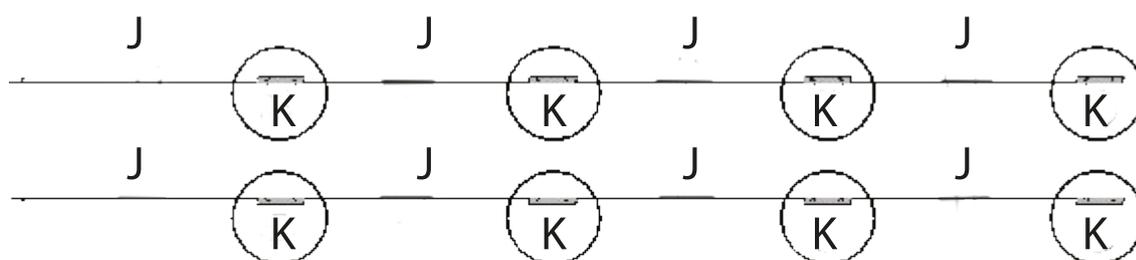
Schritt 10



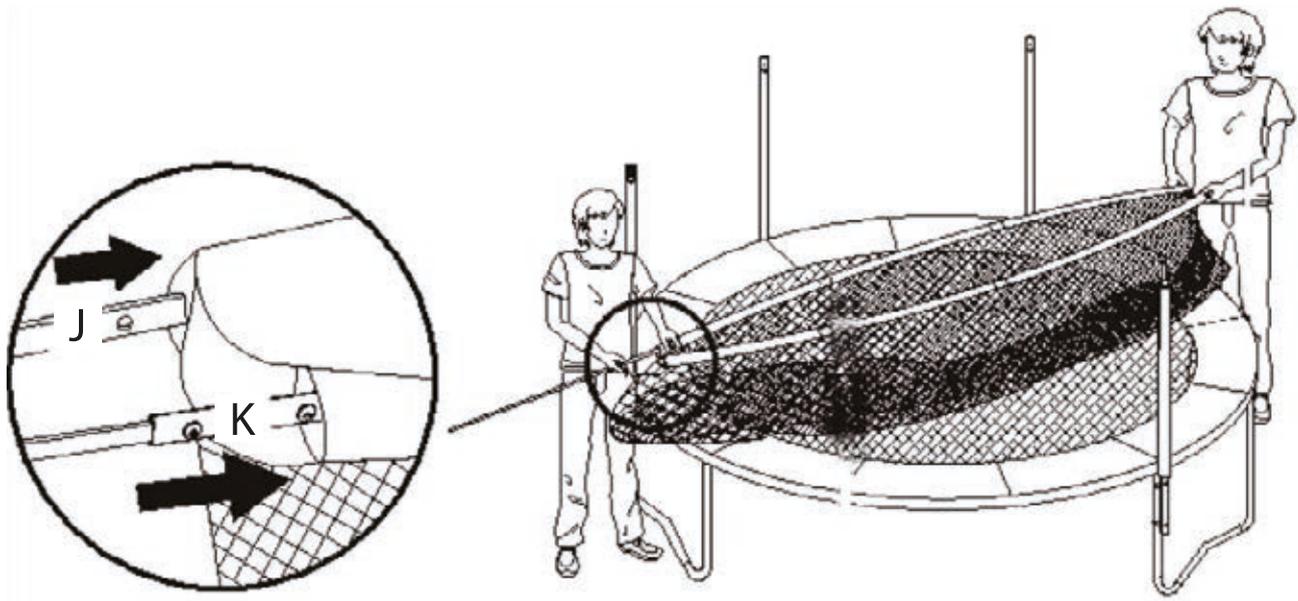
Schritt 11



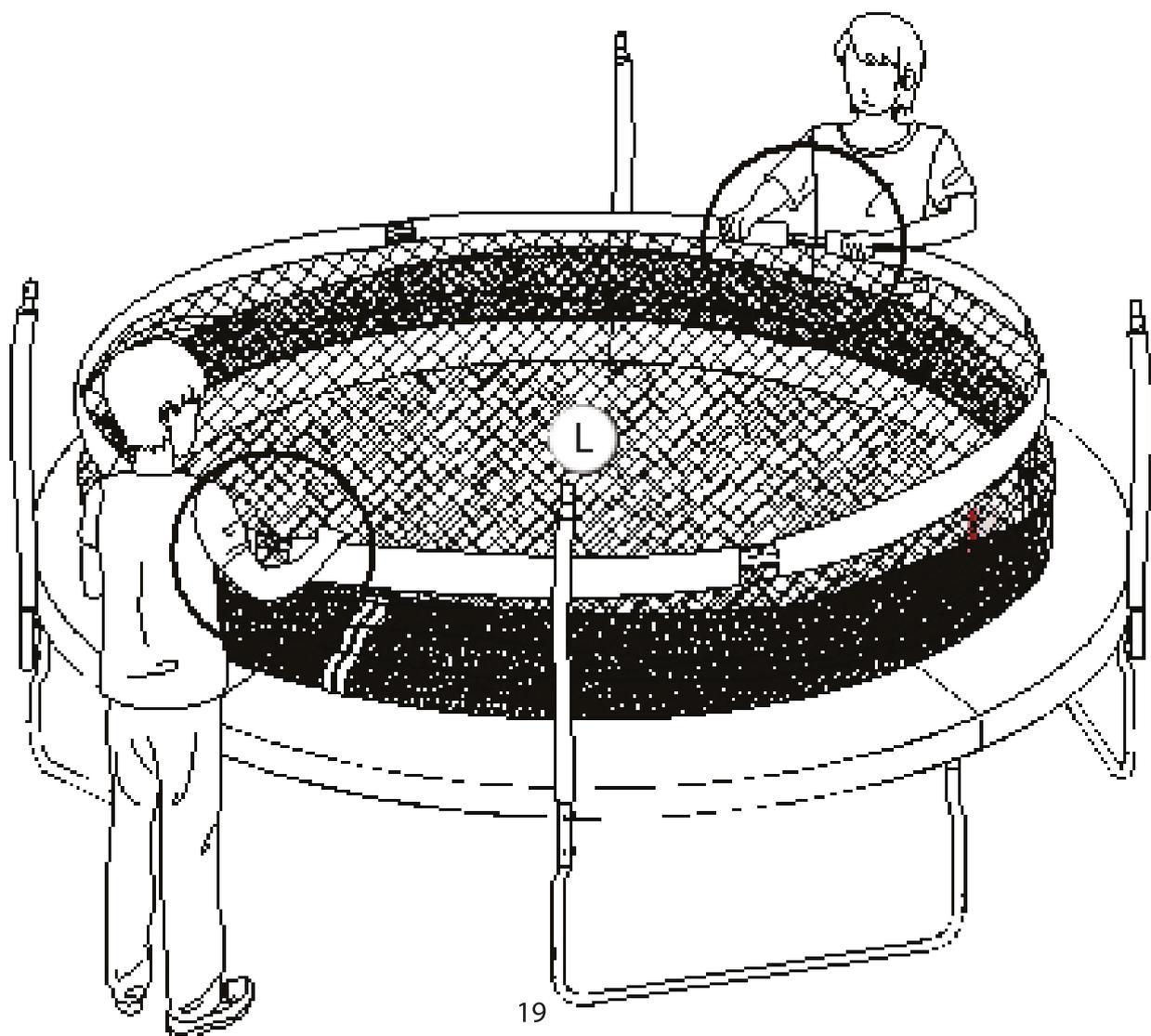
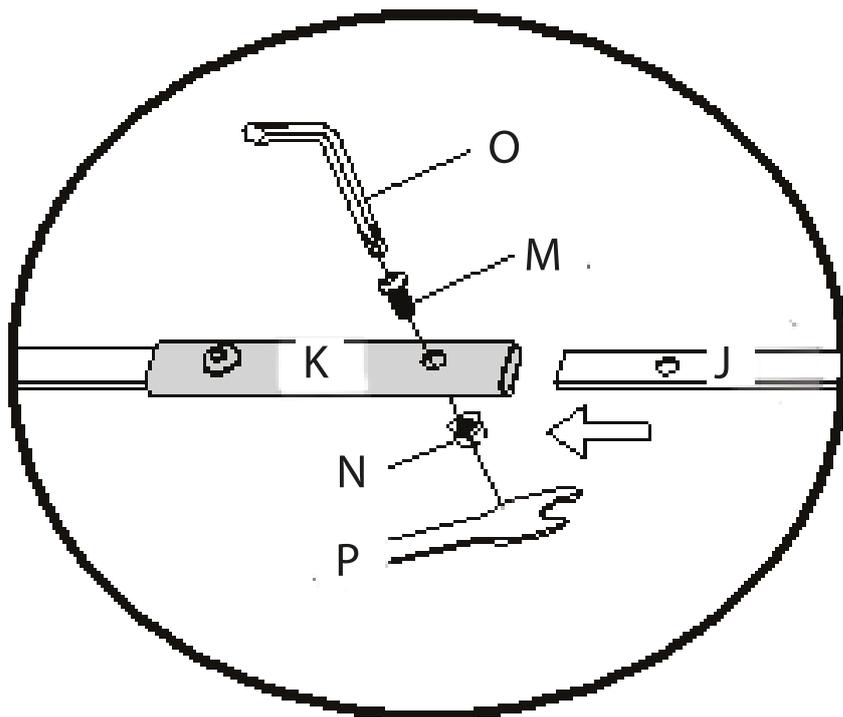
Schritt 12



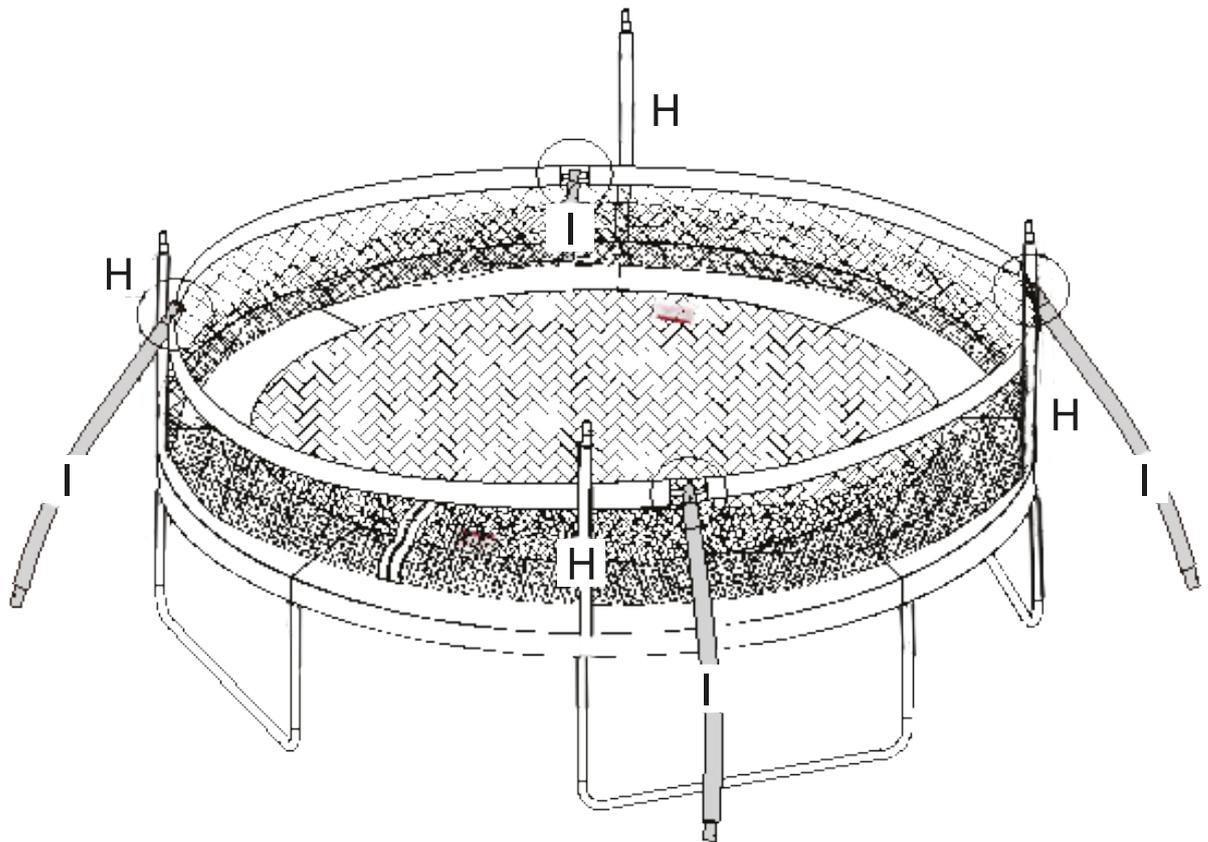
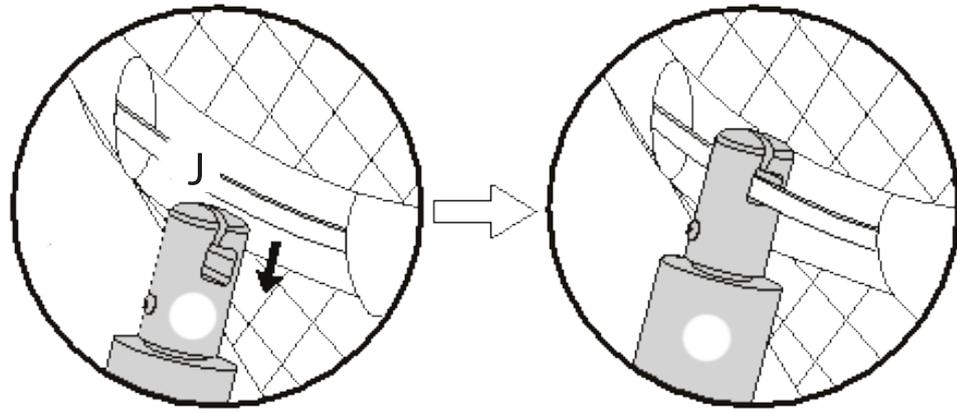
Schritt 13



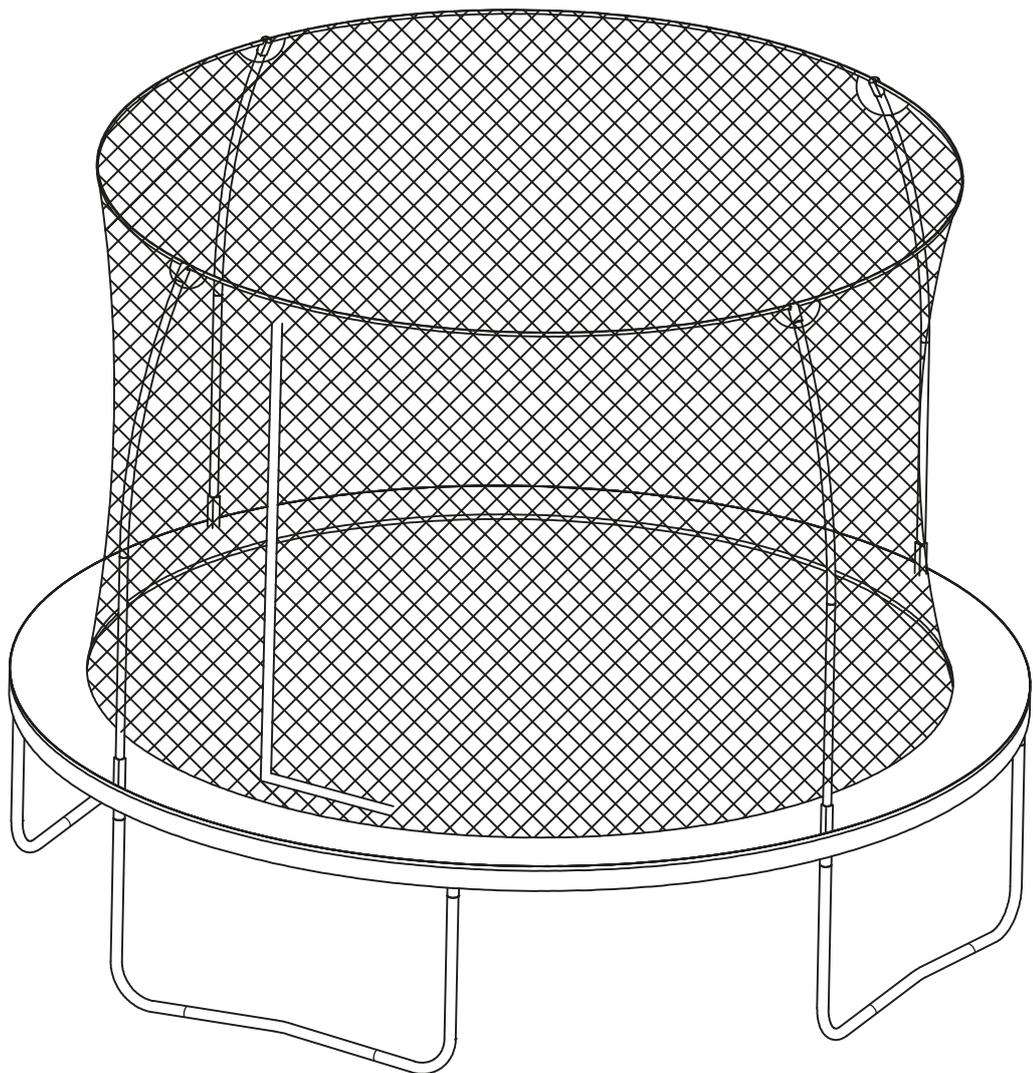
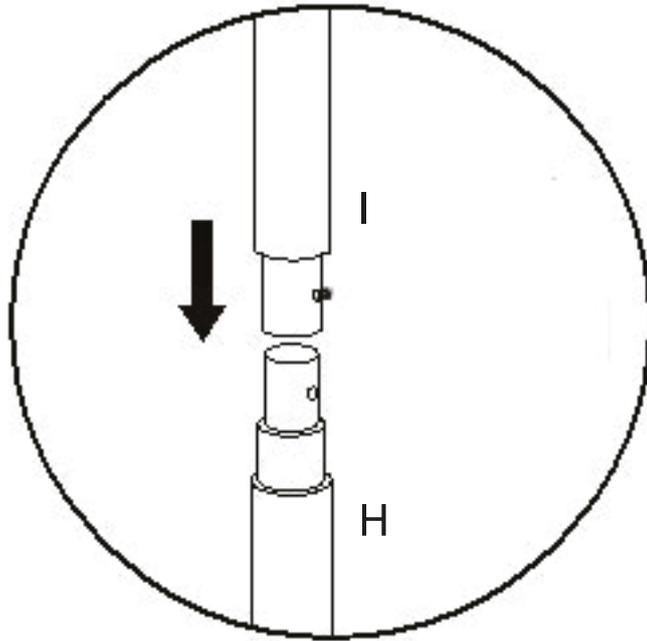
Schritt 14



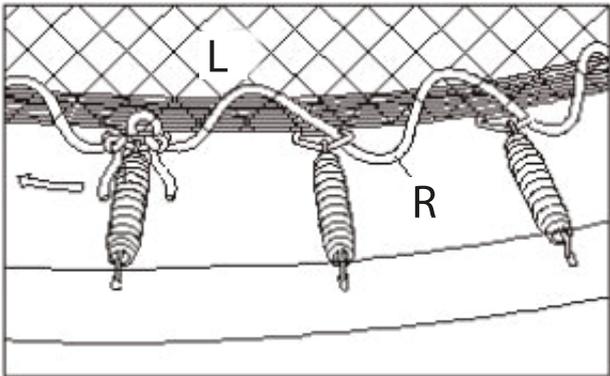
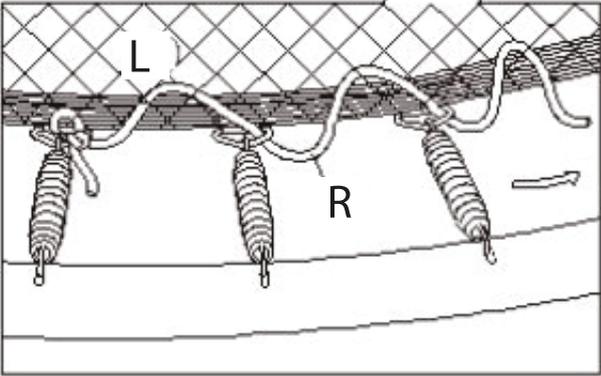
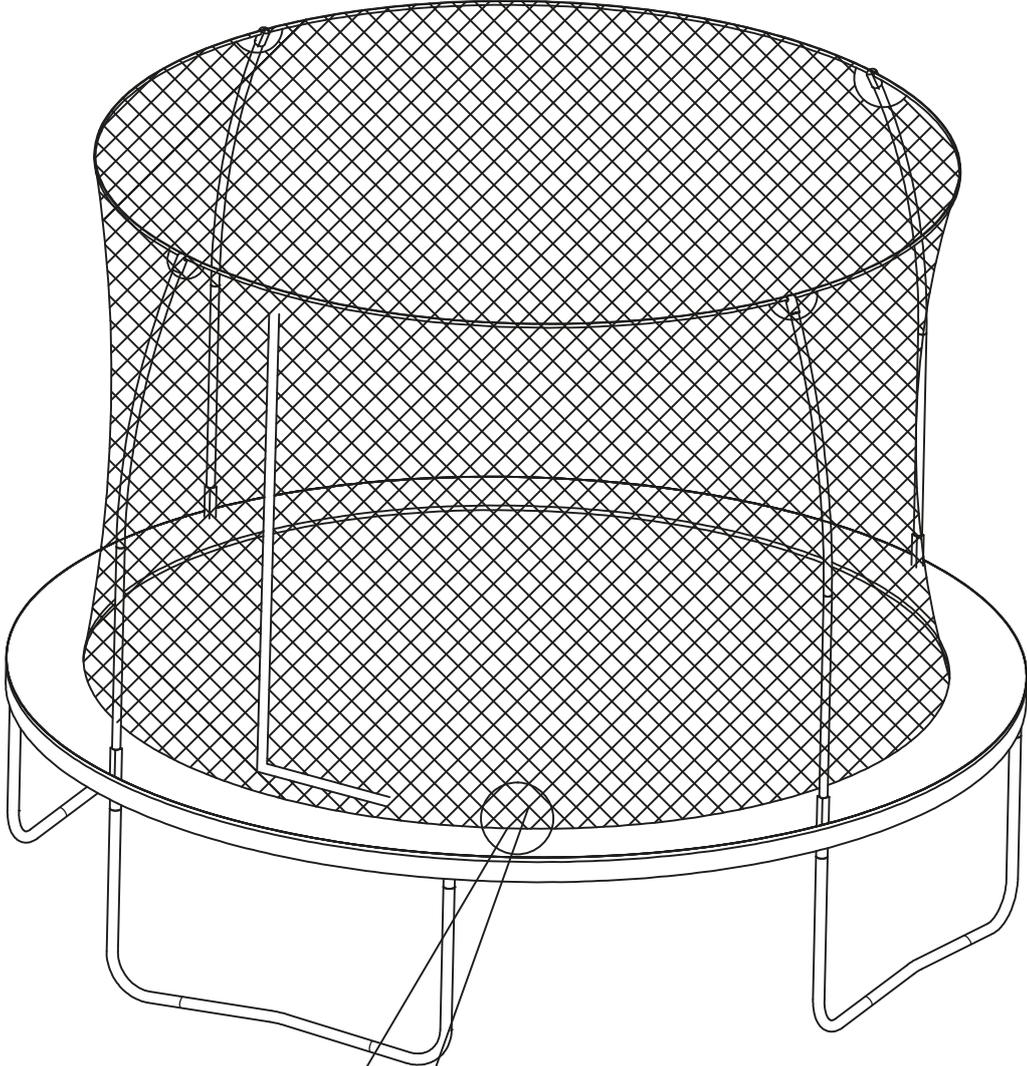
Schritt 15

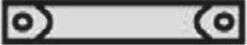


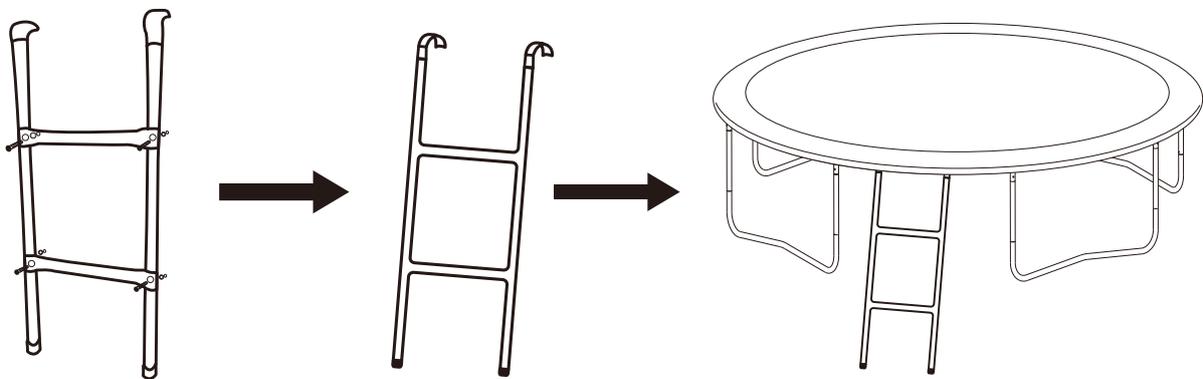
Schritt 16



Schritt 17



| Teile | Abbildung   | Menge |
|-------|---|-------|
| 1     |  | 2     |
| 2     |  | 2     |
| 3     |  | 4     |
| 4     |  | 1     |



## Pflege und Wartung

Dieses Trampolin wurde aus qualitativ hochwertigen Materialien und mit handwerklichem Können hergestellt. Wenn es richtig gepflegt und gewartet wird, kann es den Springern jahrelang für Übungen, Spaß und Unterhaltung zur Verfügung stehen. Zugleich wird die Verletzungsgefahr gemindert. Bitte folgen Sie den nachstehenden Anweisungen:

Das Trampolin ist dafür ausgelegt, einem bestimmten Gewicht und einer bestimmten Benutzung standzuhalten. Bitte stellen Sie sicher, dass zu jedem Zeitpunkt nur eine Person das Trampolin verwendet.

Außerdem sollte die Person weniger als 100 kg wiegen.

Die Springer sollten Socken oder Gymnastikschuhe tragen bzw. barfuß sein, wenn sie das Trampolin verwenden. Bitte beachten Sie, dass KEINE Straßen- oder Sportschuhe getragen werden sollten.

Um zu vermeiden, dass das Trampolin zerschnitten oder beschädigt wird, lassen Sie keine Tiere auf die Matte.

Weiterhin sollten Springer alle scharfen Gegenstände ablegen, bevor sie das Trampolin benutzen. Jede Art scharfer oder spitzer Gegenstände sollten von der Trampolinmatte stets ferngehalten werden.

Überprüfen Sie das Trampolin vor jeder Verwendung, zu Beginn jeder Saison sowie in regelmäßigen Intervallen auf abgenutzte, überbeanspruchte oder fehlende Teile. Es können sich verschiedene Ursachen ergeben, die Ihre Verletzungsgefahr erhöhen.

Bitte achten Sie besonders auf:

- Einstiche, Löcher oder Risse in der Trampolinmatte
- ein Durchhängen der Trampolinmatte
- lose Nähte oder jegliche Art von Abnutzung der Matte
- geknickte oder gebrochene Rahmenteile, wie z. B. Beine
- gebrochene, fehlende oder beschädigte Federn
- eine beschädigte, fehlende oder unzureichend befestigte Stoßmatte
- hervorstehende Teile (vor allem scharfe Teile) am Rahmen, den Federn oder der Matte
- das Sicherheitsnetz
- die wichtigsten Teile (Verspannung)
- die Polsterung

**SOLLTEN SIE IRGEND EINEN SCHADEN FESTSTELLEN ODER UNSICHER SEIN, OB DAS TRAMPOLIN SICHER BENUTZT WERDEN KANN SO MUSS DAS TRAMPOLIN DEMONTIERT UND SICHER VERWAHRT WERDEN, SOLANGE BIS DIE URSACHE BEHOBEN IST.**

In bestimmten Ländern kann das Trampolin durch Schneelast und sehr niedrige Temperaturen während der Winterperiode beschädigt werden. Es wird empfohlen, den Schnee vom Trampolin zu entfernen und die Sprungmatte sowie das Sicherheitsnetz im Innenbereich aufzubewahren.

### **WINDIGES WETTER**

In Situationen mit heftigem Wind kann das Trampolin weggeweht werden. Wenn Sie stürmisches Wetter erwarten, sollte das Trampolin an einem geschützten Platz untergestellt oder demontiert werden. Eine andere Möglichkeit besteht darin, den runden Außenteil (oberer Querrahmen) des Trampolins mit Seilen und Pflöcken am Boden festzubinden. Um für Sicherheit zu sorgen, sollten mindestens drei Befestigungen verwendet werden. Es reicht nicht, nur die Beine des Trampolins am Boden festzubinden, da diese aus den Muffen im Rahmen gerissen werden können. Windfangende Elemente, wie Netz und Sprungmatte, sollten entfernt werden.

### **TRANSPORT DES TRAMPOLINS**

Sollte ein Transport des Trampolins nötig sein, so sollten daran mindestens zwei Personen beteiligt sein. Alle Verbindungspunkte sollten mit wetterbeständigem Klebeband umwickelt und gesichert werden. Dadurch wird der Rahmen während des Transports zusammengehalten und verhindert, dass sich die Verbindungspunkte lockern und trennen. Beim Transport sollte das Trampolin leicht vom Boden gehoben und horizontal gehalten werden. Für jede andere Transportart sollte das Trampolin zuvor zerlegt werden.

## Warnhinweise zum Netz

Klettern Sie nicht am Netz!

Klettern Sie nicht an den Stangen des Netzes hoch!

Hängen Sie sich nicht in das Netz!

### **Lesen Sie bitte sorgfältig folgende Anweisung vor Nutzung des Trampolins:**

- Die Einfassung des Trampolins kann in keinem Fall vor Verletzungen schützen, die aufgrund unsachgemäßer Nutzung des Trampolins auftreten oder die aufgrund von Purzelbäumen, Überschlägen oder sonstigen akrobatischen Sprüngen eintreten. Unterlassen Sie bitte jegliche dieser Sprünge auf dem Trampolin.
- Jeder Benutzer sollte mit allen Anweisungen und Sicherheitsvorkehrungen vertraut sein.
- Die Einfassung des Trampolins ersetzt in keinem Fall die Aufsicht und Betreuung beim Springen durch einen sachkundigen Erwachsenen.
- Achten Sie darauf, dass jeweils nur eine Person den Eingang benutzt.
- Zum Ausruhen springen Sie nicht über den Rand des Trampolins, sondern setzen sich erst auf den Rand.



Art.-Nr. 245210

Hergestellt für:  
HELLWEG - Ihr Baufreund  
Einkaufsgesellschaft m.b.H.  
Neubauzeile 102  
A-4030 Linz